



PFARREIEN REGION LEUK

Leuk-Stadt Susten Erschmatt Guttet-Feschel

Liebe Pfarreiangehörige,

seit der Veröffentlichung des Berichts zum Pilotprojekt «Geschichte sexuellen Missbrauchs im Umfeld der Schweizer Kirche» erreichen uns als Seelsorgeteam auch Nachrichten von besorgten Katholikinnen und Katholiken.

Ja, wir sind in diesen Tagen mit den unterschiedlichsten Anliegen konfrontiert und gleichzeitig persönlich sprachlos vor so viel Leid und Not, verursacht durch kirchliche Mitarbeitende und die kirchliche Leitung. Die Berichterstattung hat eine grosse Belastung und eine Wut ausgelöst. Wem in der Kirche können wir noch vertrauen? Starke Emotionen kommen hoch, denn es geht um die Heilsbotschaft Jesu und unsere kirchlich-universelle Gemeinschaft, die verraten worden sind. Zur Belastung und Wut kommen Bestürzung, Trauer und Unsicherheit hinzu. Unsere Gedanken und Gebete sind bei all denen, die Missbrauch und Ungerechtigkeit erleiden mussten.

Wir sind überzeugt: Jesus Christus steht auf der Seite der Schwachen und Entrechteten. Von den Schweizer Bischöfen erwarten wir eine tadellose, rasche und sorgfältige Aufarbeitung der Fälle – und entschiedenes, kompromissloses Handeln. Den dringend nötigen Kulturwandel und die Rückbesinnung auf Jesus Christus fordern wir von allen kirchlichen Mitarbeitenden. Hier wissen wir uns persönlich in der Pflicht!

Als Seelsorgeteam lassen wir unsere Mitmenschen in dieser Zeit nicht allein. Meldet euch in euren Herzensanliegen.

Als Seelsorger wollen wir genau hinschauen und hinhören.

Helfen wir uns gegenseitig dabei.

Das Seelsorgeteam der Pfarreien Region Leuk